

**Praktikumsbericht [C1] von: AB (Initialen)**  
**ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 20 16 / 20 17**

Stand: November 2015

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: [eu-servicepoint@international.uni-mainz.de](mailto:eu-servicepoint@international.uni-mainz.de).

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

**ALLGEMEIN**

Zielland:	<b>Spanien</b>
Studienfach:	Ecotoxicology
Heimathochschule:	<b>Universität Koblenz-Landau</b>
Berufsfeld des Praktikums:	<b>Wildlife Toxicology</b>
Arbeitsprache:	Spanisch
Zeitpunkt des Praktikums:	Von 22.05.2017 bis 21.07.2017 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

**PRAKTIKUMSSTELLE**

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Instituto de Investigación en Recursos Cinegéticos
Straße/Postfach:	Ronda de Toledo 12
Postleitzahl und Ort:	13005 Ciudad Real
Land:	Spain
Telefon:	-
Homepage:	www.irec.es
█	█

**VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	<p>Auf das Praktikum bzw. die Institution kam ich über eine wissenschaftliche Publikation. Ich schrieb den Erstautor an, da ich sah, dass er an einem sehr interessanten Institut arbeitet. Mein Chef █ antwortete mir dann sofort und lud mich auch schon direkt ein, für ein Praktikum vorbei zukommen. Es war nicht mal eine offizielle Bewerbung nötig.</p>
------------------	---

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Ich habe mich nicht richtig beworben sondern nur aus Interesse einmal angefragt ob ein Praktikum möglich wäre. Die Rückmeldung war gleich positiv und es war keine offizielle Bewerbung mehr notwendig
Wohnungssuche:	Ciudad Real ist eine recht günstige Stadt. Eine Miete betrug 160 Euro warm für ein WG-Zimmer. Es gibt viele freie Zimmer und viele Leute die ihre Zimmer für z.B. Erasmus Studenten anbieten, da die Uni recht groß ist. Ich hatte überhaupt kein Problem ein Zimmer zu finden.
Versicherung:	Ich war von Deutschland aus Kranken- und Unfallversichert
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Der Internetanschluss war in meiner WG schon vorhanden. Das Internet war sehr schnell und nicht teuer. Telefonieren mit dem Handy war auch kein Problem, da im Juni 2017 die Roaminggebühren abgeschafft wurden.
Bank/ Kontoeröffnung:	Eine Kontoeröffnung war für die kurze Zeit nicht notwendig, ich konnte alles mit meinem deutschen Konto bei der DKB erledigen. Mit der Kreditkarte der DKB kann man im Ausland kostenlos Geld abheben und mit Karte bezahlen
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	Ich habe Kontakt mit anderen Erasmus Studenten über verschiedene Facebookgruppen aufgenommen. Dafür einfach Erasmus Ciudad Real und das entsprechende Semester oder Jahr suchen

## **INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE**

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Praktikum in der Wildlife Toxicology. Ich habe eine eigene Studie zum Thema DDT in Falkeneiern durchgeführt. Von der Probenaufbereitung über die Analyse und Extraktion im Labor bis zur statistischen Auswertung habe ich jeden Schritt selbstständig durchgeführt und zusätzliche durfte ich noch in die Feldarbeit anderer Studien reinschnuppern.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Ich war im Praktikum ständig gefordert und habe auch immer selbstständig gearbeitet, das hat mir sehr gut gefallen. Ich konnte Wissen, dass ich im Studium erlernt hatte anwenden, z.B. bei der Verwendung der Geräte. Zusätzlich habe ich aber natürlich unglaublich viel Neues gelernt, praktisches Arbeiten ermöglicht es einem

	schnell viel kennenzulernen und aufzunehmen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Die Betreuung war sehr gut. Im Labor standen mir jeder Zeit meine Kollegen und der Laborleiter zur Verfügung. Es hat sich nie jemand in meine Arbeit eingemischt aber ich konnte mir immer Rat holen. Nach jedem wichtigen Schritt meines Projektes, habe ich Rücksprache mit meinem Chef gehalten.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Das Kollegium ist sehr nett und offen, mit den Phd Studenten habe ich auch in meiner Freizeit öfters etwas unternommen. Abseits der Arbeit hatte ich Kontakt zu anderen Erasmus Studenten, Ciudad real hat eine recht große Uni und begrüßt jedes Semester eine Vielzahl an Studenten aus ganz Europa
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Spanischkenntnisse sind unabdingbar. Ich konnte bereits fließend Spanisch sprechen, hatte am Anfang aber trotzdem Schwierigkeiten. Das Vokabular im Labor ist natürlich sehr speziell und da muss man sich erst einmal Reinhören. Nach den ersten Tagen lief es aber richtig gut und ich habe sogar mein Laborbuch auf Spanisch geführt.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Der fachliche Nutzen meines Praktikums war auf jeden Fall enorm hoch. Ich habe sehr viel gelernt und bin auch der Meinung, dass mir diese Fähigkeiten auch für mein weiteres Studium Vorteile bringen.  Privat habe ich es auf jeden Fall genossen noch eine weitere Auslandserfahrung sammeln. Mir hat es sehr viel Spaß gemacht mich ausschliesslich auf Spanisch zu unterhalten. Leider war die Hitze doch groß und hat einen dadurch ein bisschen eingeschränkt. Tagesausflüge oder Sport treiben war nur sehr eingeschränkt möglich, das war ein bisschen schade.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Die Dauer war etwas zu kurz, ich denke, dass drei Monate perfekt gewesen wäre. So hatte ich ein bisschen Stress am Ende meiner Praktikumszeit.
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatl. Durchschnitt in €) / Mehrkosten ggü. den Kosten in Deutschland:	Weniger Kosten, als in Deutschland. Ciudad Real ist eine kleine Stadt. Ausgaben für z.B. Nahverkehr fallen weg. Die Miete ist recht niedrig.  Ausgaben insgesamt: ca. 300 Euro pro Monat
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Das Klima im Sommer ist enorm heiß. 40 Grad sind keine Seltenheit. Die Hitze beginnt ab Mai und hält an bis September

<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Viele potenzielle Arbeitsstellen in meinem Studienfeld umfassen einen großen Anteil an Laborarbeit. Durch dieses Praktikum wollte ich in den Laboralltag hineinschauen um festzustellen ob ich mir eine solche Arbeit dauerhaft vorstellen kann. Dafür war es auf jeden Fall hilfreich. Die erlernten Methoden im Labor sind überall auf der Welt die gleichen oder zumindest sehr ähnlich, ich denke, dass mir das für einen zukünftigen Job ebenfalls zu gute kommt. Darüber hinaus bekommt man einen guten Einblick über Strukturen und Hierarchien und das Arbeiten im Team.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Ja, ich kann die Stelle auf jeden Fall weiterempfehlen. Als Praktikant hat man das Gefühl, dass einem viel vertraut und zugetraut wird. Es ist schön so selbstständig zu arbeiten und man kann viel daraus mitnehmen.  Das IREC ist immer bereit neue Praktikant_innen aufzunehmen. Allerdings wird kein Praktikum vergütet.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	<p><a href="http://www.irec.es">www.irec.es</a>  ww. eltiempo.es</p>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website [www.eu-servicepoint.de](http://www.eu-servicepoint.de) einverstanden?

Ja       Nein